

**Hochschule für Musik und Tanz Köln -  
Hochschulbibliothek**

**Die heiligen Zehn Gebote**

**Haydn, Joseph**

**Leipzig, [1810]**

---

[urn:nbn:de:hbz:kn38-11647](#)

Die  
heiligen Zehn Gebote

als

C A N O N S

in Musik gesetzt

und

seinem Freunde

Herrn G. A. Griesinger

Königl. Sächsischem Legationsrathe

zugeeignet

von

Joseph Haydn.

Nach der Original-Handschrift des Componisten.

Leipzig, bey Breitkopf & Härtel.

Preis 8 gr.

R 1213/1-2

Bibliothek  
der  
Hochschule für Musik Köln

R 1213/1

95] 2946  
R 12/13/1-2  
2

## E r s t e s G e b o t.

Für drey Stimmen.

Canon cancrizans.

## Z w e y t e s G e b o t.

Für vier Stimmen.

Du sollst den Na - men Got - tes nicht ei - tel nennen, nicht ei - tel, nicht ei - tel  
nen - nen. Du, du sollst nicht ei - tel, nicht ei - tel nen - nen, den Na - men Got - tes  
nicht ei - tel nen - nen. Du, du sollst nicht den Na - men Got - tes, den Na - men  
Got - tes nicht ei - tel nen - nen. Du sollst nicht den Na - men Got - tes, den  
Na - men Got - tes nicht ei - tel nen - nen.

*D r i t t e s G e b o t.*  
Für vier Stimmen.

3

3/4 time signature, key signature one flat. The music consists of two staves. The first staff has a soprano vocal line. The second staff has a basso continuo line with bassoon and cello parts. The lyrics are: "Du sollst Sonn- und Fey-er- tag hei - li - gen, Du sollst Sonn- und Fey-er- tag hei - li - gen." The bassoon part continues with "Du sollst Sonn- und Fey-er- tag hei - li - gen, — Du sollst, Du sollst Sonn- und Fey-er- tag hei - li - gen. Da Capo."

*V i e r t e s G e b o t.*  
Für vier Stimmen.

3/4 time signature, key signature one flat. The music consists of four staves. The soprano, alto, tenor, and basso continuo voices are present. The lyrics are: "Du sollst Va-ter und Mut-ter ver - eh - ren, auf dass du lang lebst, und dir, und dir wohlgeh' auf Er - de, auf Er - de. Du sollst Va-ter und Mut-ter ver - eh - ren, auf dass du lang lebst auf Erd, und dir, und dir wohlgeh', wohlgeh' auf Er - de. Du sollst Va-ter und Mut-ter ver - eh - ren, auf dass du lang lebst, und dir, und dir wohlgeh', wohlgeh' auf Erde, auf Er - de, und dir wohlgeh' auf Er - de, auf dass du lang lebst, und dir, und dir wohlgeh' auf Er - de. Da Capo."

1455

2

Bibliothek  
der  
Hochschule für Musik Köln

*F ü n f t e s G e b o t.*

Für vier Stimmen.

Du sollst nicht töd - ten, nicht töd - ten, nicht töd - ten. Du, du sollst nicht töd - ten, nicht töd - ten, nicht töd - ten, nicht töd - ten, du sollst nicht töd - ten, du sollst nicht töd - ten, nicht töd - ten, nicht töd - ten, du sollst nicht töd - ten, du sollst nicht töd - ten.

*Da Capo.*

*S e c h s t e s G e b o t \*).*

Für fünf Stimmen.

1 Du sollst nicht Un-keuschheit trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben.

2 Du sollst nicht Un-keuschheit trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben.

3 Du sollst nicht Un-keuschheit trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben.

4 Du sollst nicht Unkeuschheit, Unkeuschheit trei - ben, nicht Unkeuschheit trei - ben.

5 Du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben, nicht Unkeuschheit trei - ben.

\* Bey diesem Canon ist zu beobachten, dass, wenn der erste Sänger alle 5 Stimmen durch gesungen, und den Haupt-Gesang No. 1. wieder repetirt hat, er alsdann mit den übrigen 5 Stimmen zugleich, doch jeder bey seinem Numero die Coda bis an das Ende absingt.

## Coda.

1 Du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben.

2 Du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben.

3 Du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit

4 Du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben, nicht trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben, nicht trei - ben, nicht

5 Du, du sollst nicht, nicht Unkeuschheit trei - ben, du sollst nicht, du

1 Du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben.

2 Du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben.

3 trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben.

4 trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben.

5 sollst nicht, du sollst nicht Unkeuschheit trei - ben, nicht trei - ben.

*Siebentes Gebot.*

Für fünf Stimmen.

Du sollst nicht steh - len, nicht steh - len, du sollst nicht, du sollst nicht, du sollst nicht steh -

*p* len, nicht stehlen, nicht stehlen! Dü sollst nicht steh - len, nicht steh - len, du

sollst nicht, nicht stehlen, sollst nicht steh - len, nicht stehlen, nicht stehlen. Du sollst nicht stehlen, du

sollst nicht steh - len, du sollst nicht stehlen, du sollst nicht, du sollst nicht steh - len, nicht

stehlen, nicht stehlen. Du, du sollst nicht stehlen, du sollst nicht steh - len, du sollst nicht

du sollst nicht, du sollst nicht steh - len, nicht stehlen, nicht stehlen, du sollst nicht

stehlen, du sollst nicht stehlen, du, du sollst nicht stehlen, nicht stehlen, nicht stehlen, du,

*p* du sollst nicht stehlen, nicht stehlen.

# A c h t e s G e b o t.

7

Für vier Stimmen.

Du sollst kein falsch Zeug - niss geben, kein falsch Zeug - niss ge - ben.  
 Du, du sollst kein falsch Zeug - niss geben, kein falsch Zeug - niss ge - ben.  
 Du sollst kein falsch Zeug - niss geben, kein falsch, kein falsch Zeugniss ge - ben.  
 Du sollst kein falsch Zeug - niss ge - ben, kein falsch Zeugniss ge - ben, ge - ben.

# N e u n t e s G e b o t.

Für vier Stimmen.

*Largo.* *cres*

Du sollst nicht be - geh - ren dei - nes Näch - sten Weib, du sollst nicht be - geh - ren dei - nes  
 Nächsten, Nächsten Weib, dei - nes Nächsten, sollst nicht be - gehren dei - nes, deines Nächsten Weib,  
 du sollst nicht be - geh - ren dei - nes Nächsten Weib.

## Z e h n t e s G e b o t.

Für vier Stimmen.

§

Du sollst nicht be - gehren deines Nächsten, deines Nächsten, deines Näch - sten

Gut. Du sollst nicht be - gehren deines Nächsten, deines Nächsten, deines Näch - sten

Gut, nicht be - geh-ren deines Nächsten, deines Nächsten, nicht be - gehren deines Näch - sten

Gut. Du sollst nicht be - geh - ren, du sollst nicht be - gehren deines Näch - sten Gut. Du D. C.

Gut, du sollst nicht be - gehren deines Näch - - - - - sten Gut.

Gut, — du sollst nicht be - gehren deines Näch - - - - - sten Gut.

Gut. — — — — Du sollst nicht be - gehren deines Näch - sten Gut.

Gut. Du sollst nicht be - gehren, du sollst nicht be - gehren deines Näch - sten Gut.

# Andrer Text

zu

## J. Hayd'ns Canons über die Zehn Gebote.

### Erstes Kunstgebot.

Du sollst dich ganz der Kunst weihen.

### Zweytes Kunstgebot.

Du sollst ihr Wirken und Bilden nicht eitel nennen.

### Drittes Kunstgebot.

Und dein Leben sollst du ihr heiligen.

### Viertes Kunstgebot.

Du sollst schaffen im Geiste der Alten, und hoch sic ehren,  
auf dass lange du lebest auf Erden.

### Fünftes Kunstgebot.

Du sollst begeistert, nicht toll seyn.

### Sechstes Kunstgebot.

Bombast und Schwulst sollst du meiden, nicht leeren Zierrath  
vergeudern.

### Siebentes Kunstgebot.

Du sollst nicht stehlen.

### Achtes Kunstgebot.

Streng über dich sey dein Urtheil.

### Neuntes Kunstgebot.

Immer gieb das Wahre schön, das Schöne wahr.

### Zehntes Kunstgebot.

Und nichts unternimm; was widerstreitet der Natur, und dem  
Gefühl in dir.

Bibliothek  
der  
Hochschule für Musik Köln

R 1213/2